

Stellenausschreibung



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

Im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt (MULE) ist am Dienort Magdeburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Referentin bzw. eines Referenten (m/w/d)
im Referat 24 „Arten- und Biotopschutz, Natura 2000, Eingriffsregelung,
Landschaftsplanung“**

unbefristet zu besetzen. Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im MULE.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Bearbeitung von Themen, die dem Schutz und der Erhaltung der gefährdeten Arten nach Anhang II und IV der FFH-RL sowie der VogelschutzRL einschließlich der Belange Roter Listen dienen
- Bearbeitung von Einzelfragen zum Artenschutz in Bezug auf internationale Rechtsvorschriften außerhalb NATURA 2000 (WA, Bonner Konvention, Berner Konvention, Ramsar, AEWA, Fledermausabkommen)
- Bearbeitung landesbezogener artenschutzrelevanter Aspekte zum Aufbau sowie zur Koordinierung und Entwicklung des Schutzgebietssystems Natura 2000 einschließlich der Belange der Vogelschutzrichtlinie
- Artenschutzbelange im Zusammenhang mit dem Ausbau erneuerbarer Energiesysteme inklusive der Erstellung und Laufendhaltung von Leitlinien
- Artenschutzbelange im Rahmen der Entwicklung von Konzepten und Strategien zum Umgang mit dem Klimawandel
- Artenschutzmanagement bezogen auf invasive Arten

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master Universität oder gleichwertig) der Fachrichtung Biologie oder

- Nachrangig abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master Universität oder gleichwertig) der Fachrichtung Ökologie
- entsprechende mehrjährige Berufserfahrung
- vertiefte Kenntnisse des EU-Naturschutzrechts
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht, Haushalts- und Zuwendungsrecht sowie Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen und Abläufe auf landes-, bundes- und EU-Ebene von Vorteil
- Englischkenntnisse gem. Sprachniveau B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
- Sichere Anwendung der Standardsoftware

Wir setzen außerdem voraus, dass Sie:

- einer hohen Arbeitsbelastung gewachsen sind,
- eigenständig arbeiten können und flexibel sind,
- gerne und gut mit anderen Menschen zusammenarbeiten,
- sich engagieren und Eigeninitiative mitbringen.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist nach Besoldungsgruppe A 14 LBesO bzw. Entgeltgruppe 14 TV-L bewertet.

Weitere Informationen erteilt Herr Thiele, Sachbearbeiter im Referat „Personal“, unter der Telefon-Nr. 0391/567-1628. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Kersten unter der Telefon-Nr. 0391/567-1893.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **01.08.2018** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

(Stellenangebots-ID 459539)

Dem MULE liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst.

Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Über den Komfort und die Vorteile einer Online-Bewerbung erhalten Sie genauere Informationen, wenn Sie den Button "Online bewerben" anklicken. Nähere Informationen zur Registrierung entnehmen Sie bitte dem dort eingestellten Hinweis-Text.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht)
- Arbeitszeugnisse und ggf. sonstige Zertifikate
- Führerschein
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung
- ggf. Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte von Beschäftigten des öffentlichen Dienstes

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung im MULE entstehen, werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

Das MULE möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das MULE. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des MULE richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das MULE sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes
Sachsen-Anhalt, Leipziger Straße 58, 39112 Magdeburg

E-Mail: michael.strampe@mule.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Online-Bewerbung und bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger/in

Ihre Daten werden ausschließlich vom MULE verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden drei Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim MULE gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.